




Betriebliche Fort- und Weiterbildung **2026**



Bildung ist ein unentziehbarer Besitz
Melander



DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Lübeck



Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen:

**Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
der DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg gGmbH
DRK-Praxisklinik: 3. Obergeschoss
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln**

**Tel. 04542 / 808 - 150 (Sekretariat: Gundula Lenke)
Fax 04542 / 808 - 159**

Weitere Informationen über unser Bildungszentrum für Gesundheitsberufe finden Sie auch unter folgender Internet-Adresse: **www.drk-krankenhaus.de**

Den Kontakt zu uns können Sie unter folgender E-Mail-Adresse aufnehmen:
bz-gesundheitsberufe@drk-krankenhaus.de

Das Anmeldeformular befindet sich im Anhang und die Anmeldefristen sind bei den jeweiligen Seminaren zu finden.

Wir, das Team des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe, freuen uns auf Sie!

B. Burchert-Ziethen

Bettina Burchert-Ziethen
Leitung des Bildungszentrums





Fortbildungs- kalender **2026**

Monat	Thema	Referierende	Seite
JANUAR 12. und 13.01.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz – Basiskurs	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	8
21.01.2026	Pflege von Menschen mit chronischen Wunden Wunddokumentation von Verbandwechsel und Foto mit IT-Schulung am PC	Wundmanagement	9
28. und 29.01.2026	Deeskalationstraining - Basisseminar PART-Konzept – Professional Assault Response Training Professionell handeln in Gewaltsituationen	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART – Trainerin	10
FEBRUAR 04.02.2026	Deeskalationstraining - Auffrischungsseminar PART-Konzept – Professional Assault Response Training Professionell handeln in Gewaltsituationen	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART – Trainerin	11
23.02.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz – Vertiefungstag	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	12
MÄRZ 16. und 17.03.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz – Basiskurs	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	8
18.03.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz – Vertiefungstag	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	12
APRIL 13. und 14.04.2026	Deeskalationstraining - Basisseminar PART-Konzept – Professional Assault Response Training. Professionell handeln in Gewaltsituationen	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART – Trainerin	10
15.04.2026	Pflege von Menschen mit chronischen Wunden Wunddokumentation von Verbandwechsel und Foto mit IT-Schulung am PC	Wundmanagement	9
15.04.2026	PA-Refresher: Rechtliche Fragen in der Ausbildung und Begleitung von Auszubildenden	Alexandra Glisoska Krankenschwester, Juristin	13

Monat	Thema	Referierende	Seite
MAI 04.05.2026	Fachweiterbildung Palliative Care Anschlusstermine im Programm	Bettina Burchert-Ziethen Krankenschwester Lehrerin für Pflegeberufe Fachkraft für Palliative Care Bildungswissenschaftlerin B.A.	14
 Juni • Juli • August: Keine Veranstaltungen			
SEPTEMBER 16.09.2026	Pflege von Menschen mit chronischen Wunden Wunddokumentation von Verbandwechsel und Foto mit IT-Schulung am PC	Wundmanagement	9
17.09.2026	Refresher – Palliative CARE	Martina Pries Krankenschwester Fachkraft Palliative Care Britta Dierks Sozialpädagogin Psychoonkologin Dr. Norman Kripke FA f. Innere Medizin Onkologie Palliativ- und Sozialmedizin	15
22.09.2026	Deeskalationstraining - Auffrischungsseminar PART-Konzept – Professional Assault Response Training Professionell handeln in Gewaltsituationen	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART – Trainerin	11
30.09.2026	PA-Refresher: Einfache Sprache	Ute Köhler BAMF zertifizierte Lehrkraft für Deutsch als Zweitsprache (DaZ) Interkulturelle Trainerin Interkulturelle Mediatorin	16
.....			
Oktober 05. und 06.10.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz – Basiskurs	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	8
07.10.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz - Vertiefungstag	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	12

Monat	Thema	Referierende	Seite
NOVEMBER 03. und 04.11.2026	Deeskalationstraining - Basisseminar PART-Konzept – Professional Assault Response Training Professionell handeln in Gewaltsituationen	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART – Trainerin	10
09.11.2026	Achtung! Sie betreten eine andere Erlebniswelt Umgang mit Menschen mit einer Demenz - Vertiefungstag	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz	12
11.11.2026	Pflege von Menschen mit chronischen Wunden Wunddokumentation von Verbandwechsel und Foto mit IT-Schulung am PC	Wundmanagement	9
DEZEMBER 03.12.2026	Schulung der Servicekräfte	Bettina Burchert-Ziethen Krankenschwester Lehrerin für Pflegeberufe Fachkraft für Palliative Care Bildungswissenschaftlerin B.A.	17
08.12.2026	Deeskalationstraining - Auffrischungsseminar PART-Konzept – Professional Assault Response Training Professionell handeln in Gewaltsituationen	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART – Trainerin	11
10.12.2026	Schulung der Servicekräfte	Bettina Burchert-Ziethen Krankenschwester Lehrerin für Pflegeberufe Fachkraft für Palliative Care Bildungswissenschaftlerin B.A.	17
 Termine werden gesondert bekannt gegeben			
	Brandschutzunterweisung Praxis im Umgang mit dem Feuerlöscher	Andreas Börger Brandschutzbeauftragter	18



**SEMINARE
2026**

Die Arbeit mit dementiell erkrankten Menschen entwickelt sich zunehmend zu einem zentralen Thema unserer Gesellschaft. Sie gehört zu den schwierigsten und anspruchsvollsten Aufgaben in der Altenhilfe.

Dementiell Erkrankte leben in ihrer eigenen Welt, das ist die Herausforderung für Pflegende, Angehörige, Betreuende und Begleitende. Dieser Kurs soll Lösungsansätze aufzeigen, wie man den Alltag besser meistern kann und einen sicheren Umgang in diesen Situationen gewinnt. Die Herausforderung besteht darin, für Erkrankte den individuellen Ansatz zu finden und umzusetzen.

Themenschwerpunkte 1.Tag:

Verstehen/Verständnis des Phänomens Verwirrtheit, Anschauliche Darstellung von alltäglichen praktischen Beispielen, Verschiedene Konzepte zum Umgang mit dementiell Erkrankten (Validation u.a.), Vorstellung des Konzeptes Vier-Brücken-System, Bearbeitung von Fallbeispielen, Übungen im Umgang mit Demenz / Selbsterfahrungsbeispiel, Vorstellung eines neuen Biografie Heftes im Umgang mit dementiell erkrankten Menschen, Praxisbeispiele mit Lösungsansätzen

Themenschwerpunkte 2. Tag:

Vertiefung verschiedener Konzepte, Übungen mit den Teilnehmenden beim Umgang mit Menschen mit Demenz, Praxisbeispiele mit Lösungsansätzen, Wichtigkeit der ritualisierten Abläufe bei Menschen mit Demenz, Bedeutung der einzelnen Lebensthemen, Gruppenarbeit bzw. Einzelbeschäftigung mit dementiell Erkrankten, Reflexion

Zielgruppe:

Ärztinnen und Ärzte, Therapeutinnen und Therapeuten, Mitarbeitende (bereichsübergreifend) aus Einrichtungen der stationären und ambulanten Altenhilfe, Hospiz, Kliniken, Behindertenhilfe, Servicekräfte und Interessierte

Referentin:

Beate Krügel-Böser
Dipl.-Med.-Pädagogin
Krankenschwester
Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz

Teilnehmende:

mindestens 8, maximal 20

Termine:

12. und 13.01.2026 jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr
Anmeldefrist: 24.11.2025
16. und 17.03.2026 jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr
Anmeldefrist: 26.01.2026
05. und 06.10.2026 jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr
Anmeldefrist: 17.08.2026

Ort:

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln
DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss

Gebühr:

350 € für interne Teilnehmende
370 € für externe Teilnehmende

Punkte:

10



Ein Foto reicht nicht aus. Ein detailliertes wundspezifisches Assessment verdeutlicht gleichermaßen den geleisteten Pflegeprozess als auch den Heilungsverlauf bzw. den aktuellen Zustand der Wunde.

Die Wunddokumentation bildet die Grundlage der Therapie und somit der Pflege von Menschen mit chronischen Wunden.

Was nicht dokumentiert ist, ist nicht gemacht.

Themenschwerpunkte:

- Warum und weshalb eine VA > Wunddokumentation
- IT- Schulung am PC

Zielgruppe:	Pflegefachkräfte des DRK-Krankenhauses Mölln-Ratzeburg
Referierende:	Wundmanagement
Teilnehmende:	maximal 6
Termine:	21.01.2026 von 14:00 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 10.12.2025 15.04.2026 von 14:00 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 04.03.2026 16.09.2026 von 14:00 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 05.08.2026 11.11.2026 von 14:00 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 30.09.2026
Ort:	DRK-Krankenhaus Ratzeburg Röpersberg 2 23909 Ratzeburg Büro des Wundmanagements auf Station 6
Gebühr:	35 € für interne Teilnehmende
Punkte:	2



Professionell handeln in Gewaltsituationen

Das PART-Konzept ist ein Kriseninterventionskonzept.

Es dient der Qualifikation der Mitarbeitenden für den Umgang mit aggressiven und gewaltbereiten Klientinnen und Klienten vor, während und auch nach einer Krisensituation und bereitet auf das professionelle Handeln in herausfordernden oder gefährlichen Situationen vor.

Das Konzept ist dem Themenbereich der Arbeitssicherheit zuzuordnen.

Themenschwerpunkte:

- Würde und Sicherheit aller Beteiligten
- Auslöser von Aggression und Gewalt
- Anzeichen einer sich anbahnenden Eskalation wahrnehmen und erkennen
- Kennenlernen von Krisenkommunikation- und Interventionen

Zielgruppe:	Alle Interessierten
Referentin:	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART- Trainerin
Teilnehmende:	mindestens 8, maximal 14
Termine:	28. und 29.01.2026 jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 17.12.2025 13. und 14.04.2026 jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 02.03.2026 03. und 04.11.2026 jeweils von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 22.09.2026
Ort:	Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Wasserkrüger Weg 7 23879 Mölln DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss
Gebühr:	200 € für interne Teilnehmende 220 € für externe Teilnehmende zuzüglich der Lizenzgebühr in Höhe von 208,25 €
Punkte:	10



Professionell handeln in Gewaltsituationen

In diesem Seminar sollen zunächst Erfahrungen aus der Praxis im Umgang mit aggressiven und gewaltbereiten Klientinnen und Klienten ausgetauscht werden.

Im Verlauf gestaltet sich das Seminar dann individuell nach den praxisbezogenen Bedürfnissen der Teilnehmenden und ermöglicht somit die praktische Umsetzung im späteren beruflichen Alltag.

Persönliche Impulse aus der Praxis für die Praxis sind also wichtiger Bestandteil der Veranstaltung und somit herzlich willkommen.

Themenschwerpunkte:

- Erfahrungsaustausch
- Individuelle Auffrischung / Bearbeitung von Inhalten aus dem Basisseminar
- Festigung und Ausbau der eigenen fachlichen Kompetenzen
- Bewusstsein für die Rolle des Multiplikators

Zielgruppe:	Alle Interessierten
Referentin:	Manuela Grützner Krankenschwester Praxisanleiterin PART- Trainerin
Teilnehmende:	mindestens 8, maximal 14
Termine:	04.02.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 23.12.2025 22.09.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 11.08.2026 08.12.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 22.10.2026
Ort:	Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Wasserkrüger Weg 7 23879 Mölln DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss
Gebühr:	100 € für interne Teilnehmende 110 € für externe Teilnehmende zuzüglich der Lizenzgebühr in Höhe von 95,20 €
Punkte:	8



Dieser Vertiefungstag baut auf dem Basiskurs auf.

Themenschwerpunkte:

- Wiederholung und Festigung des Konzeptes
- Fallbesprechungen der Teilnehmenden
- Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit einer Demenz
- Festigung der Methode durch praktische Anwendungen
- Reflexion

Zielgruppe:	Ärztinnen und Ärzte, Therapeutinnen und Therapeuten, Mitarbeitende (bereichsübergreifend) aus Einrichtungen der stationären und ambulanten Altenhilfe, Hospiz, Kliniken, Behindertenhilfe, Servicekräfte und Interessierte
Referentin:	Beate Krügel-Böser Dipl.-Med.-Pädagogin Krankenschwester Coach für Fort- und Weiterbildung für den Umgang mit Demenz
Teilnehmende:	mindestens 8, maximal 18
Termine:	23.02.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 05.01.2026 18.03.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 28.01.2026 07.10.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 19.08.2026 09.11.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr Anmeldefrist: 21.09.2026
Ort:	Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Wasserkrüger Weg 7 23879 Mölln DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss
Gebühr:	180 € für interne Teilnehmende 200 € für externe Teilnehmende
Punkte:	8



Neben den gesetzlichen Regelungen des Pflegeberufgesetzes und der Pflegeberufausbildungs- und Prüfungsordnung, sind in der Ausbildung zur Pflegefachkraft auch weitere Rechtsgrundlagen wichtig.

Seien es die haftungsrechtlichen Fragen, wie z.B. bei fehlerhafter Fixierung, Sturz, Umgang mit Patientenverfügungen, Dekubitusentstehung usw. oder die arbeitsrechtlichen Fragen, beispielsweise Arbeitszeit, Überstunden, Kündigung während, bzw. nach der Probezeit, Umgang mit jugendlichen Auszubildenden etc.

Anhand von praktischen Beispielen (z.B. Urteile) sollen diese Fragen gemeinsam aufgearbeitet und diskutiert werden. Auch anhand von eigenen Beispielen, die die Teilnehmenden aus ihrer praktischen Arbeit mitbringen können. Dies alles mit dem Fokus auf Ihre Arbeit als Praxisanleitende.

Die Dozentin ist Krankenschwester und Diplomjuristin mit langjähriger Berufserfahrung in diesem Gebiet.

Zielgruppe: Praxisanleitende verschiedener Einrichtungen

Referentin: **Alexandra Glisoska**
Krankenschwester
Juristin

Teilnehmende: mindestens 8, maximal 18

Termin: 15.04.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr
Anmeldefrist: 02.03.2026

Ort: Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln
DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss

Gebühr: 170 € für interne Teilnehmende
190 € für externe Teilnehmende

Punkte: 8



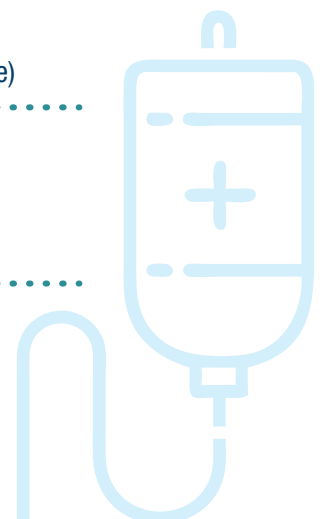
Palliativversorgung gewinnt in einer alternden Gesellschaft an Bedeutung. Diese Weiterbildung orientiert sich an den gesetzlichen Bestimmungen und bietet stationär und ambulant tätigen Pflegenden die Chance, sich mit dem Konzept von Palliativpflege und -medizin auseinanderzusetzen. Im Augenmerk des Seminars steht ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patientinnen und Patienten, die an einer unheilbaren Erkrankung leiden. Ziel dabei ist es, die Lebensqualität der Schwerstkranken zu stabilisieren und Sterbende in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten.

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer sollten die Bereitschaft zur Selbstreflexion mitbringen.

Themenschwerpunkte:

- Symptomorientierte, kreative, individuelle Pflege
- Ganzheitliche Therapie und Pflege
- Berücksichtigung physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Aspekte
- Einbindung der Angehörigen
- Vernetzung stationärer und ambulanter Einrichtungen
- Qualitätssichernde Maßnahmen

Zielgruppe:	Pflegefachkräfte aus dem Krankenhaus sowie dem stationären und ambulanten Pflegebereich
Referentin:	Bettina Burchert-Ziethen Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe Fachkraft für Palliative Care, Bildungswissenschaftlerin B.A.
Teilnehmende:	mindestens 8, maximal 14
Termine:	1. Modul: 04.05. – 08.05.2026 2. Modul: 29.06. – 03.07.2026 3. Modul: 07.09. – 11.09.2026 4. Modul: 12.10. – 16.10.2026 5. Modul: 23.11. – 27.11.2026 Mo bis Do jeweils 08:00 – 15:00 Uhr Fr jeweils 08:00 – 13:00 Uhr Anmeldefrist: 30.03.2026 Einsenden Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf / Kopie d. Examensurkunde)
Ort:	Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Wasserkrüger Weg 7 23879 Mölln DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss
Gebühr:	1.980 €
Zertifikat:	Weiterbildungsnachweis, Facharbeit, Kolloquium
Punkte:	20



Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, das Wissen im Bereich der Palliativmedizin bzw. im Palliative Care zu vertiefen.

Erneut stehen vier Themenschwerpunkte auf der Agenda. Wir lassen uns genug Zeit, um die Themen zu besprechen und zu verstehen und wir werden im gemeinsamen Austausch die Schwerpunkte bearbeiten.

Das Programm ist bunt gemischt, abwechslungsreich und natürlich spannend. Es wird ein interessanter und sich lohnender Tag werden.

Themenschwerpunkte:

- **Fatigue** – Wie ist es, wenn einem der Stecker gezogen wurde und der Akku komplett leer ist? Wer bekommt es und was kann gemacht werden? Wie gehe ich damit um?
- **Lebensqualität** – Das wichtigste Ziel der Palliativmedizin. Bereits Cicely Saunders wollte nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben. Was aber ist denn eigentlich meine Lebensqualität?
- **Akupressur!** Kann das jeder und hilft es? Praktische Beispiele und der persönliche Erfahrungsschatz werden weitergegeben. Wird es eine Bereicherung in unserer täglichen Arbeit?
- **Onkologie trifft Palliative Care.** Wieder sollen onkologische Themen in die Palliativmedizin eingebettet werden. Was sollen die neuen Therapien erreichen und warum macht man denn das schon wieder?

Zielgruppe: Fachkräfte Palliative Care

Referierende: **Martina Pries**
Krankenschwester
Fachkraft Palliative Care
Britta Dierks
Sozialpädagogin
Psychoonkologin
Dr. Norman Kripke
FA f. Innere Medizin
Onkologie
Palliativ- und Sozialmedizin

Teilnehmende: mindestens 6, maximal 14

Termin: 17.09.2026 von 08:30 – 16:00 Uhr
Anmeldefrist: 06.08.2026

Ort: Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Wasserkrüger Weg 7 | 23879 Mölln | 3. Obergeschoss

Gebühr: 130 € für interne Teilnehmende
140 € für externe Teilnehmende

Punkte: 8



Der Berufsalltag in Pflege, Betreuung und Ausbildung stellt hohe sprachliche Anforderungen an zugewanderte Auszubildende und daher auch an die Praxisanleitenden. Damit komplexe Informationen, Arbeitsanweisungen und Inhalte gut verstanden werden können, müssen sie in einer für die internationalen Auszubildenden verständlichen Sprache übermittelt werden.

Die Auszubildenden mit Deutsch-als-Zweitsprache benötigen häufig Unterstützung durch sprachliche Vereinfachung und beim Auf- und Ausbau sprachlicher Kompetenzen.

Der Workshop zeigt sprachliche Herausforderungen und mögliche Stolpersteine auf Station auf und lädt dazu ein, Handlungsmöglichkeiten für eine sprachensible Anleitung zu erproben und zu reflektieren. In den Workshops wird es sowohl Raum für den fachlichen Austausch als auch für praktische Übungen zum Transfer in die Praxis geben. Fragen und Praxisbeispiele der Praxisanleitenden aus der Arbeitspraxis sind erwünscht und werden gerne in den Workshop eingebunden.

Inhalte des Workshops:

- Eigene Erfahrungen mit Fremdsprachen
- Herausforderungen, sprachliche Schwierigkeiten
- Praxisbeispiele der Praxisanleitenden
- Strategien zur Vereinfachung
- Sprechen in und mit Bildern
- Verständnis sichern

Zielgruppe: Praxisanleitende verschiedener Einrichtungen

Referentin: **Ute Köhler**
BAMF zertifizierte Lehrkraft für Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
Interkulturelle Trainerin
Interkulturelle Mediatorin

Teilnehmende: mindestens 8, maximal 18

Termin: 30.09.2026 von 08:30 – 15:30 Uhr
Anmeldefrist: 17.08.2026

Ort: Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln
DRK-Praxisklinik: 3.Obergeschoss

Gebühr: 170 € für interne Teilnehmende
190 € für externe Teilnehmende

Punkte: 8



In der Pflege konnten in den letzten Jahren Kollegen und Kolleginnen aus dem Ausland gewonnen werden. Auch viele Pflegebedürftige kommen aus dem Ausland zu uns.

Viele Kulturen machen das Leben bunt und vielfältig. Aber es gibt auch Herausforderungen! Sprachliche Barrieren, unterschiedliche Vorstellungen und Missverständnisse. Wir wollen uns in diesem Seminar damit beschäftigen, was Kultur für den Menschen bedeutet und welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen. Wir wollen andere Kulturen kennenlernen, gegenseitiges Verständnis entwickeln und von unserem Wissen im Team profitieren.

Themenschwerpunkte:

- Kultur – was ist das?
- Kulturdimensionen
- Chancen und Herausforderungen
- Rassismus

Zielgruppe: Servicekräfte des DRK-Krankenhauses Mölln-Ratzeburg

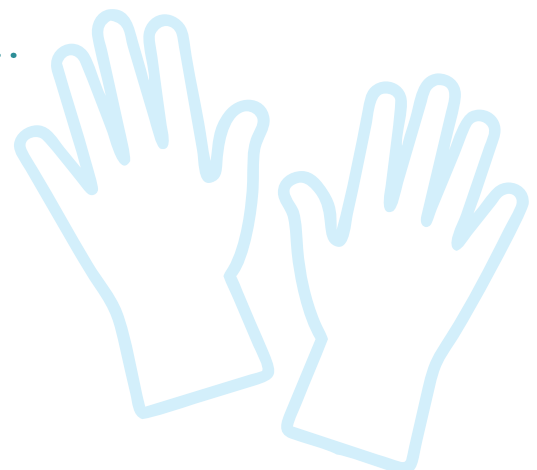
Referentin: **Bettina Burchert-Ziethen**
Krankenschwester
Lehrerin für Pflegeberufe
Fachkraft für Palliative Care
Bildungswissenschaftlerin B.A.

Teilnehmende: mindestens 6, maximal 14

Termin: 03.12.2026 von 08:00 – 15:00 Uhr
Anmeldefrist: 22.10.2026
10.12.2026 von 08:00 – 15:00 Uhr
Anmeldefrist: 29.10.2026

Ort: Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln
DRK-Praxisklinik, 3. Obergeschoss

Gebühr: 145 € für interne Teilnehmende



Grundlegende Punkte und Maßnahmen in Sachen Brandschutz werden in der Brandschutzordnung zusammengefasst.

Die Mitarbeitenden müssen die Inhalte kennen und anwenden können. Eine Auffrischung erfolgt jährlich. Die Teilnahme ist für alle Mitarbeitenden verpflichtend.

Maßnahmen im Brandfall und Umgang mit dem Feuerlöscher / Löschübung

Zielgruppe: Alle Mitarbeitenden des DRK-Krankenhauses Mölln-Ratzeburg

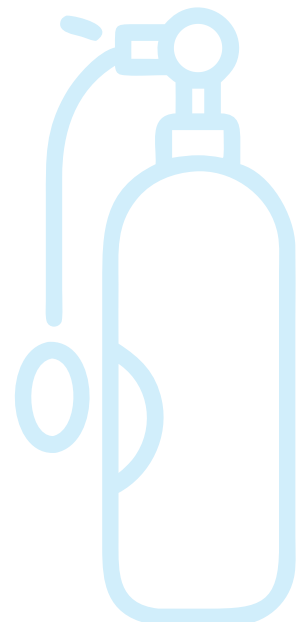
Referent: **Andreas Börger**
Brandschutzbeauftragter

Teilnehmende: maximal 15

Termin: werden gesondert bekannt gegeben

Ort: DRK-Krankenhaus Ratzeburg
Röpersberg 2
23909 Ratzeburg
Hinter dem Labor bei den Garagen

Punkte 2



Bitte schicken Sie das Anmeldeformular komplett ausgefüllt an folgende Adresse, an untenstehende Faxnummer oder senden Sie es per E-Mail. Danke!

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe der DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg gGmbH
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln
E-Mail: bz-gesundheitsberufe@drk-krankenhaus.de
Fax: 04542 - 808 - 159

Seminar/Thema: _____

Seminar-Termin: _____

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____
(f. d. Teilnahmebescheinigung)

Betrieb/Tätigkeits-Bereich: _____

Qualifikation d. Teilnehmenden: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer dienstlich: _____

Telefonnummer privat: _____ E-Mail: _____

Mobilnummer: _____
Mögliche kurzfristige Absagen oder Änderungen werden per Handy bekannt gegeben.

Die Teilnahme wurde am _____ von _____ genehmigt.
Datum/Unterschrift d. Teilnehmenden

Kostenübernahme durch: Betrieb Teilnehmer / Teilnehmerin

Stempel des Kostenträgers

_____ Datum/Unterschrift des Kostenträgers

_____ Datum/Unterschrift d. Teilnehmenden

TeilnehmerInnen erhalten über das besuchte Seminar eine Teilnahmebescheinigung.
Sollten Sie an einem angemeldeten Seminar nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, uns eine schriftliche Mitteilung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn zu senden. Dabei entstehen Ihnen keine weiteren Kosten. Bei späteren Absagen müssen wir 50 % der Kursgebühr in Rechnung stellen, bei Absagen am letzten Arbeitstag vor dem Veranstaltungstag oder an dem Veranstaltungstag selbst, werden 100 % der Veranstaltungsgebühren berechnet. Bei Benennung einer / eines Ersatzteilnehmenden entfällt die Stornogebühr.

Anmeldewesen:

Bitte beachten Sie die bei den Angeboten aufgeführten Anmeldefristen und melden Sie sich rechtzeitig an.

Das Anmeldeformular erhalten Sie auch im Internet unter:

www.drk-krankenhaus.de/Bildungszentrum

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an:

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe der DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg gGmbH
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln

Teilnehmende erhalten über das besuchte Seminar eine Teilnahmebescheinigung.

Sollten Sie an einem angemeldeten Seminar nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, uns eine **schriftliche** Mitteilung bis 6 Wochen vor Seminarbeginn zu senden. Dabei entstehen Ihnen keine weiteren Kosten. Bei späteren Absagen müssen wir 50 % der Kursgebühr in Rechnung stellen, bei Absagen am letzten Arbeitstag vor dem Veranstaltungstag oder an dem Veranstaltungstag, werden 100 % der Veranstaltungsgebühren berechnet.

Bei Benennung einer Ersatzteilnehmerin oder eines Ersatzteilnehmers entfällt die Stornogebühr.

Die Seminargebühr wird spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn mit Zusendung der Rechnung fällig.





Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

**Bildungszentrum für Gesundheitsberufe
der DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg gGmbH
DRK-Praxisklinik: 3. Obergeschoss
Wasserkrüger Weg 7
23879 Mölln**

Tel. 04542 / 808 - 150 (Sekretariat)

**bz-gesundheitsberufe@drk-krankenhaus
www.drk-krankenhaus.de**



DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Lübeck